

02.02.2018 – 10:22 Uhr

## MSD unterstützt Weltkrebstag

Luzern (ots) -

Der heutige Weltkrebstag soll Millionen von Menschen weltweit sensibilisieren und auf die Vorbeugung, Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen aufmerksam machen. Er ruft dazu auf, den Zugang zu Diagnostik und Behandlung zu priorisieren und unterstützt damit das globale Ziel, die Zahl der vorzeitigen Todesfälle durch Krebs bis zum Jahr 2025 um 25% zu reduzieren<sup>1</sup>. MSD setzt sich für die Verringerung der globalen Krebsbelastung ein und ist stolz, bereits zum zweiten Mal offizieller Sponsor des Weltkrebstages (World Cancer Day, WCD) zu sein.

Grosse Fortschritte erzielt, aber es muss noch mehr getan werden. In der Krebsbehandlung wurden in den letzten Jahren grosse Fortschritte erreicht. Heute sterben weniger Patienten an Krebs als je zuvor, bei manchen Krebsarten hat sich das Überleben sogar verdoppelt<sup>2</sup>, was den Fortschritten in der Prävention, Vorsorge, Diagnose und Behandlung zu verdanken ist. Der ungedeckte medizinische Bedarf an neuen Ansätzen zur Verbesserung und Verlängerung des Lebens von Krebspatienten ist jedoch nach wie vor hoch.

Globale Krebsbelastung wird steigen

Es wird erwartet, dass die Krebsinzidenz in den nächsten zwei Jahrzehnten um fast 70 Prozent ansteigen wird. Bis zum Jahr 2030 können die jährlich diagnostizierten Krebsfälle auf über 20 Millionen weltweit ansteigen, was auch eine Beeinträchtigung der Wirtschaft zur Folge haben dürfte<sup>3</sup>.

MSD's Engagement und führende Rolle

MSD setzt sich mit grossem Engagement für die Verringerung der globalen Krebsbelastung ein und ist stolz, bereits zum zweiten Mal offizieller Sponsor des Weltkrebstages (World Cancer Day, WCD) zu sein. Mit einem Schwerpunkt im Bereich der Immunonkologie hat MSD eines der grössten und am schnellsten wachsenden klinischen Forschungsprogramme<sup>4</sup> weltweit. MSD ist eines der führenden Unternehmen in der Erforschung von Impfstoffen gegen vermeidbare Krankheiten, wie z.B. Gebärmutterhalskrebs und andere HPV-bedingte Krebserkrankungen. In der Schweiz stehen Patienten in verschiedenen Krebserkrankungen Therapieoptionen von MSD zur Verfügung<sup>5</sup>. Das laufende klinische Studienprogramm im Bereich Immunonkologie umfasst in der Schweiz Studien in 10 verschiedenen Krebserkrankungen (Stand Nov. 2017).<sup>6</sup>

Über den Weltkrebstag

Der Weltkrebstag findet jährlich am 4. Februar statt und hat zum Ziel, die Vorbeugung, Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Er wurde 2006 von der Union Internationale Contre le Cancer (UICC), der Weltgesundheitsorganisation und anderen Organisationen ins Leben gerufen. 2018 lautet das weltweite Motto "Wir können - Ich kann..." (...um Rat fragen!) Es steht dafür, dass Menschen durch einen gesunden Lebensstil dazu beitragen können, vielen Krebsarten vorzubeugen.

Referenzen

1 <http://www.siocg.org/content/uicc-world-cancer-day>  
(letzter Zugriff 31.1.2018)

2 <http://scienceblog.cancerresearchuk.org/2015/02/04/why-are-cancer-rates-increasing/>  
(letzter Zugriff 31.1.2018)

3 <https://www.cancer.org/health-care-professionals/our-global-health-work/global-cancer-burden.html>  
(letzter Zugriff 31.1.2018)

4 [www.clinicaltrials.gov](http://www.clinicaltrials.gov)  
(letzter Zugriff 31.1.2018)

5 [www.swissmedinfo.ch](http://www.swissmedinfo.ch)  
(letzter Zugriff 31.1.2018)

6 <https://www.kofam.ch/>  
(letzter Zugriff 31.1.2018)

Diese Informationen sind ausschliesslich für Medienschaffende bestimmt. MSD weist auf die werberechtlichen Bestimmungen des Arzneimittelrechtes hin, insbesondere auf das Verbot der Publikumswerbung für verschreibungspflichtige Arzneimittel.

## Über MSD

MSD ist ein führendes globales biopharmazeutisches Unternehmen, das seit mehr als einem Jahrhundert für das Leben forscht und für die herausforderndsten Krankheiten weltweit Arzneimittel und Impfstoffe entwickelt. MSD ist ein geschützter Name von Merck & Co., Inc., Kenilworth, New Jersey, U.S.A. Mit unseren rezeptpflichtigen Medikamenten, Impfstoffen, Biotherapeutika und Tiergesundheitsprodukten bieten wir in über 140 Ländern innovative Gesundheitslösungen an. Darüber hinaus setzen wir uns mit weitreichenden Programmen und Partnerschaften für den verbesserten Zugang zur Gesundheitsversorgung ein. Heute steht MSD weiterhin an der Spitze der Forschung zur Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten, die Menschen und die Gesellschaft auf der ganzen Welt bedrohen, darunter Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, neue Tierkrankheiten, Alzheimer sowie Infektionskrankheiten, inklusive HIV und Ebola. Für weitere Informationen besuchen Sie [www.msd.com](http://www.msd.com) und folgen Sie uns auf Twitter.

## MSD Humanmedizin Schweiz

Die Schweiz ist ein wichtiger Standort für das Unternehmen. Hier sind 600 Mitarbeitende in nationalen und internationalen Funktionen tätig. Der Bereich Humanmedizin ist in der Schweiz zuständig für den Vertrieb rezeptpflichtiger Medikamente und Biopharmazeutika in den Therapiebereichen Onkologie, Diabetes, Herzkreislauf, Anti-Infektiva (u.a. Antimykotika, Antibiotika-Resistenzen, HIV/AIDS und Hepatitis C), Immunologie, Frauengesundheit sowie von Impfstoffen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

MSD ist in der Schweiz aktiv in der klinischen Forschung und stellt hier Medikamente weltweit für klinische Studien her. Die Stärkung der Gesundheitskompetenz und der Gesundheitsökonomie sind weitere Anliegen, für die sich MSD lokal einsetzt. Ebenso engagiert sich MSD am Standort Luzern. 2017 erhielt das Unternehmen in der Schweiz zum fünften Mal in Folge die Zertifizierung «Top Employer» und zum zweiten Mal die Auszeichnung «Top Employer Europe».

Mehr unter: [www.msd.ch](http://www.msd.ch)

© 2018 MSD Merck Sharp & Dohme AG, Werftstrasse 4, 6005 Luzern. Alle Rechte vorbehalten.

ONCO-1246578-0001, Februar 2018

## Kontakt:

MSD Merck Sharp & Dohme AG  
Werftstrasse 4, 6005 Luzern  
Dr. Angelika März, Director Policy & Communications  
Tel. +41 58 618 35 18 / Mobile +41 79 378 02 47  
[media.switzerland@merck.com](mailto:media.switzerland@merck.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053016/100811914> abgerufen werden.